

## Ich hoffe auf Dein Wort!

von Thomas Gebhardt

### Psalm 119:114

Du bist mein Schirm und Schild; ich hoffe auf dein Wort.

Meine lieben Zuhörer, für was werden wohl Schirm und Schild gebraucht? Sicherlich können wir so einiges aufzählen, wenn wir an Schirm und Schild denken. Damals benutzte man sie um sich zu schützen, um sich zu verteidigen. Aber auch heute noch sind diese Begriffe aktuell. Der Schirm schützt gegen die stechende Sonne und den Regen. Das Schild schützt uns vor den neugierigen Blicken der anderen.

Für damals wie auch für heute gilt, nicht immer kann ich einen Schirm mitnehmen, nicht immer mich durch ein Schild verdecken lassen. Und außerdem wissen wir doch alle, wenn es so richtig regnet, sind wir trotz des Schirmes nass, und wenn der neugierige Nachbar es will, kann das Schild im Garten noch so hoch sein, er findet einen Weg um Dich zu beobachten.

Wie wir uns auch verhalten, die besten Vorsorgen klappen also im Ernstfall nie so richtig. Alle haben das bestimmt schon erfahren. Heute leben wir ja in einer Zeit, wo wir alles versichern können, aber gerade das bereitet uns manchmal auch große Sorgen, ja Unmut. Denken wir nur an die Arbeitslosenversicherung, an die Krankenversicherung, an die Rentenversicherung. Es gab Zeiten, da waren wir uns ganz sicher, dass diese Systeme sehr stabil sind, und heute? Wie sieht es heute mit den Sicherheiten aus, die wir uns selbst geschaffen haben und auf die wir uns verlassen haben?

Das erkannte auch der Psalmist. An was für ein Schild und Schirm er auch gedacht haben sollte, er wusste, ein normales, natürliches, selbstgeschmiedetes Schild, ein normaler, selbstgefertigter Schirm taugt nicht allzu viel. Erkenntnis ist der erste Schritt, dass es besser in unserem Leben wird! Wenn Du doch erkennen würdest, dass all Deine Sicherungssysteme in Wirklichkeit nichts taugen, ohne JESUS nichts taugen. Dies erkannte auch der Schreiber des Psalms und so wandte er seinen Blick weg von den irdischen Schirmen und Schilden und blickte auf den, der helfen kann, zu dem, von dem alle Hilfe kommt, auf Gott! Herr, Du bist mein Schirm! Herr, Du bist mein Schild! Herr, ich hoffe auf Dein Wort!

Wie sieht das mit Dir aus? Verlässt Du Dich noch auf Deine eigenen Mittel? Um im Bilde zu sprechen, suchst Du noch den geeigneten Schirm, der groß genug ist, um Dich wirklich vor dem Regen zu schützen, oder das Schild, das Dich vor den Blicken der anderen schützt? Ich sage Dir, es ist egal wie lange Du suchst, nie wirst Du etwas passendes in dieser Welt finden. Wie ist es mit Dir, versuchst Du Dich auf die eine oder andere Weise abzusichern ohne vorher mit JESUS darüber gesprochen zu haben? Du wirst ohne JESUS, ohne Gottes Hilfe immer irgendwann in große Schwierigkeiten kommen. Die Bibel sagt: "Ohne JESUS können wir nichts tun!" Das ist wirklich wahr.

Und trotzdem habe ich eine wunderbare frohe Botschaft für Dich, wenn Du zu JESUS kommst, wenn Du es zulässt, dass ER Dein Schirm und Schild ist, wenn Du Deine ganze Hoffnung auf IHN setzt, auf Sein Wort setzt, dann wirst Du plötzlich erleben, Du hast den gefunden, der wirklich helfen kann.

Am Ende dieses Psalmes steht: "Ich bin in die Irre gegangen wie ein verlorenes Schaf; suche deinen Knecht! Denn deine Gebote habe ich nicht vergessen." Ja, das ist wahr, dass doch auch Du dies erkennen könntest,

Freitag, der 16.09.05

ohne JESUS wirklich ernstlich nachzufolgen, gehst Du in die Irre. Du bist wie ein verlorenes Schaf, den greulichen Tieren, die nach Deinem Leben trachten, hilflos ausgeliefert. Du musst das erkennen, einsehen und Dich dann zum Herrn wenden mit der Bitte: "Herr, ich möchte DEIN Knecht sein, suche mich!"

Erinnere Dich an die Gebote des Herrn, erinnere Dich an Sein Wort, vertraue Seinen Verheißungen und komm und bitte den Herrn JESUS: "Herr, komm und suche mich, denn ich bin in die Irre gegangen!" Wenn Du dies ernstlich und aufrichtig tust, verspreche ich Dir, der Herr wird sich über Dich erbarmen und wird Dich in Seine Herrlichkeit bringen, eine Herrlichkeit, die Du vorher noch nie erlebt hast! Er wird Deine Hilfe sein, Dein Schild, was Dich vor allen feindlichen Blicken und selbst Pfeilen schützt, und Dein Schirm, den ER über Dich aufspannt um über Dir zu wachen, damit Du sicher sein darfst.

Mein Freund, das schönste aber ist, Du darfst auf Sein Wort hoffen! Durch Sein Wort wird ER, JESUS, zu Dir reden, Dich führen und leiten, Dir zeigen, was Du tun sollst und welchen Weg Du gehen sollst. Sein Wort wird es sein, was Dich tröstet und Dir Stärke verleiht.

Kannst Du, willst Du mit einstimmen in die Worte des Psalmisten: "Ich hoffe auf dein Wort"? Tue es und der Herr wird Deine Hoffnung belohnen.

Gott segne Dich! AMEN!